

Eurofoam präsentiert Pflegesystem Tri-flex bei den Salzburger Pflorgetagen

Am 11. Mai, dem internationalen Tag der Gesundheits- und Krankenpflege, stand bei den Salzburger Pflorgetagen das Thema Zukunft im Vordergrund

Dementsprechend organisierte die ARGE Pflegedienstleitungen der Krankenhäuser im Bundesland Salzburg nicht nur impulsgebende Vorträge, sondern weiters eine Fachausstellung. Dabei konnte Eurofoam zeigen, dass auch im Pflegebereich ein umfangreiches und individuelles Produktprogramm geboten wird. Mit dem Geschäftsfeld FoamforCare widmet sich der Schaumstoffproduzent aus Kremsmünster dem Krankenhaus- und Pflegebereich. Der Fokus liegt auf innovativen Produkten wie Lagerungshilfen und speziell entwickelten Matratzen.

Kremsmünster, 12. Mai 2010. – Auf Einladung von Pflegedirektor Mag. Karl Schwaiger, Vorsitzender der ARGE und Pflegedirektor des Krankenhauses Hallein, präsentierte Eurofoam im Rahmen der Zukunftskonferenz am 11. Mai die Matratze Tri-flex bei den Salzburger Pflorgetagen. Die zahlreichen Besucher aus dem Krankenhaus- und Pflegebereich hatten die Möglichkeit, sich bei hochkarätig besetzten Diskussionen und Vorträgen Inputs zum Thema „Zukunft in der Pflege“ zu holen. Zwischendurch bot sich Gelegenheit zum Besuch der Fachausstellung. „Es war eindrucksvoll, welche zukunftsorientierten Ideen und Gedanken bei dieser Konferenz zur Sprache kamen. Auch das Interesse der Teilnehmer an der Fachausstellung war enorm“, berichtet Hans-Georg Pfeffer, der FoamforCare bei den Salzburger Pflorgetagen vertreten hat.

Tri-flex – eine Pflegematratze für unterschiedliche Patientenbedürfnisse

Die Tri-flex Matratze besteht aus mehreren Schichten und zusätzlichen Einlagekeilen. Damit lassen sich mit wenigen Handgriffen verschiedenste Lagerungspositionen gestalten, die den Bedürfnissen des Patienten angepasst werden können. Die Anti-Dekubitus-Matratze bietet außerdem eine sehr gute Druckentlastung und hohen Liege-

bzw. Sitzkomfort. Der spezielle Hygienebezug sorgt dafür, dass kein Schmutz und vor allem keine Keime in das Innere der Matratze gelangen. Da dieser durch Wischdesinfektion einfach zu reinigen ist, profitiert das Pflegepersonal zusätzlich.

FoamforCare Produktpalette

Eurofoam setzt verstärkt auf innovative Produkte und Nischen, um den langfristigen Erfolg des Unternehmens sicherzustellen. Eines dieser speziellen Geschäftsfelder ist FoamforCare. Das Team beschäftigt sich mit Lösungen für den Krankenhaus- und Pflegebereich. Zur Produktpalette gehören Pflegematratzen, z.B. Anti-Dekubitus-Matratzen, genauso wie Bettauflagen und Lagerungshilfen. Darüber hinaus werden individuell angefertigte OP-Tisch-Auflagen, Seitengitter- und Verletzungsschutze sowie Rollstuhlkissen und orthopädische Hilfsmittel angeboten.

Corporate Data

Die Eurofoam Gruppe hat 39 Betriebe in 13 Ländern Zentral- und Osteuropas. Das Unternehmen produziert und verarbeitet Polyurethan-Weichschaumstoffe. Im Jahr 2009 erzielte die Eurofoam Gruppe mit insgesamt 2.404 Mitarbeitern 383 Millionen Euro Umsatz. In Österreich ist Eurofoam durch die Eurofoam GmbH Österreich an fünf Standorten vertreten (Kremsmünster, Linz, Graz, Innsbruck, Wien). Die Eurofoam GmbH Österreich beschäftigt 304 Mitarbeiter und setzte im Jahr 2009 71,4 Millionen Euro um.

Weitere Informationen unter:

www.eurofoam.at

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Eurofoam GmbH

Frau Mag. Gerda Moser

Greinerstraße 70

A-4550 Kremsmünster

Tel.: +43 7583 90500-524

Fax: +43 7583 90500-500

E-Mail: gerda.moser@eurofoam.at